

Sportverein Eberau

Fußballnachrichten 2015
www.sveberau.com



Herbstmeister 2015 in der BVZ Burgenlandliga

Die Kampfmannschaft des SV Eberau ist Herbstmeister in der BVZ Burgenlandliga und hat wieder ein Stück Geschichte geschrieben.

In 16 Spielen erspielte die Mannschaft 11 Siege, 4 Unentschieden bei nur 1 Niederlage was doch ein sehr beachtlicher Erfolg ist. Bei einem Torverhältnis von 37 geschossen zu 18 erhaltenen Toren erreichten wir 37 Punkte und führen die Tabelle der BVZ Burgenlandliga mit einem Vorsprung von 6 Punkten an.

Es ist dies der 8. Herbstmeistertitel in der 58 jährigen Vereinsgeschichte und zugleich der größte sportliche Erfolg seit der Gründung des SV Eberau im Jahr 1957.



Bericht des Obmanns:

Liebe Fußballfreunde!

Die Adventzeit ist die Zeit, zurück-zublicken auf das bald vergangene Jahr. Es ist die Zeit der Besinnung und die Zeit, Kraft zu schöpfen. Es ist die Zeit, innezuhalten und Tempo rauszunehmen, wie man im Fußballjargon zu sagen pflegt. Es ist aber auch die Zeit, in der es um das runde Leder ruhiger wird als in anderen Jahresabschnitten – leider sagen viele, angesichts der vielen schönen „Fußball-Momente“ die wir im abgelaufenen Jahr erleben durften.

Der SV Eberau hat Fußballgeschichte geschrieben! Der Herbstmeistertitel 2015 in der Burgenlandliga ist der größte sportliche Erfolg seit der Gründung des SV Eberau im Jahre 1957 und die wohl größte Sensation seit Jahren in dieser Spielklasse. „Ein König, den niemand auf der Rechnung hatte“ titulierte die Kronen Zeitung angesichts dieses Erfolges. Ja, mit dem SV Eberau rechnete niemand – sogar die größten vereinsinternen Optimisten wären anfangs mit einem Mittelfeldplatz zufrieden gewesen. Selbst der vierte Platz in der Endtabelle der Burgenlandligasaison 2014/15, der bis dahin erfolgreichsten Platzierung in der Vereinsgeschichte, ließ so einen Erfolgslauf nicht erahnen.

Erlebte man doch mit der Niederlage am 3. Mai gegen Parndorf seine bitterste Stunde, war vermutlich gerade diese der Auslöser für den größten Höhenflug seit der Vereinsgründung. Inklusive Cup blieb unsere Mannschaft 23 Pflichtspiele unbesiegt – mehr an Kontinuität und Effizienz geht nicht!

Der Sprung zur großen Sensation basiert meiner Meinung nach auf vielen Säulen. Zum einen gibt es da zahlreiche Spieler, die schon seit vielen Jahren ihre Fußball-schuhe für den SV Eberau zerreißen und somit das Rückgrat dieser Mannschaft bilden.

Zum anderen war die Entscheidung, sich von selbsternannten Stars zu trennen, eine völlig richtige. Unsere Neuzugänge haben sich alle samt, sowohl sportlich als auch menschlich integriert und unserer Vereinsphilosophie, bei der auch Kameradschaft und Freundschaft groß geschrieben werden, angeschlossen.

Nicht vergessen darf man bei dieser Aufzählung die jahrelang konstante Aufbauarbeit im sportlichen und wirtschaftlichen Bereich. Eindeutige Zielsetzungen, vereinsinterne Strukturen und klare Aufgabentrennung waren maßgeblich am Erfolg beteiligt. Auf der einen Seite die Funktionäre, die sich um ein perfektes Umfeld, die nötige Infrastruktur und den finanziellen Haushalt kümmern. Auf der anderen Seite die Trainer, die einzig und allein in sportlichen Belangen die Richtung vorgeben.

Paul Gludovatz und Mario Bauer haben die Mannschaft auf einen professionellen Weg geführt, der zum Aufstieg und schließlich zum 4. Platz in der Vorjahresmeisterschaft führte.

Mit Klaus Guger, hat der SV Eberau im Sommer einen Trainer geholt, der es versteht, mit modernsten Trainings-, Teambuildings- und Kommunikations-methoden die Mannschaft zu hundert Prozent auf bevorstehende Aufgaben vorzubereiten. Hervorragend unterstützt von einem tollen Trainerteam, mit Mario Bauer, Ede Lukacs und Michael Unger, versteht er es ausgezeichnet eine klare Trennlinie zwischen sportlichen und privaten Interessen zu ziehen.

Dieser Herbstmeistertitel ist ein deutliches Zeichen dafür, dass der Weg den wir gehen der richtige ist. Er war die Ernte unseres kollektiven Engagements der letzten Jahre. Ich darf an dieser Stelle allen Spielern, Trainern, Funktionären, dem Kantinen-team, unseren freiwilligen Helfern, Gönnern und Sponsoren, sowie der politischen Gemeinde und unseren vielen tollen Fans Danke sagen und herzlich gratulieren.

An der Spitze der Burgenlandliga zu stehen und unter den besten Mannschaften des Burgenlandes zu sein, ist nicht nur eine Ehre sondern auch eine Verpflichtung. Eigentlich könnte man zufrieden sein,

wenn dies nicht die größte Gefahr für die Zukunft unseres geliebten Fußballs wäre. Gerard Houllier, der äußerst erfolgreiche französische Trainer, hat diese Gefahr einmal folgendermaßen formuliert: „Untätigkeit ist das größte Geschwür im Fußball!“

Deshalb möchte ich gerade jetzt an die zentralen Aufgaben und Ziele des SV Eberau erinnern. Besonders im vor uns liegenden Jahr werden zahlreiche neue Herausforderungen auf uns zu kommen, wird die Unterstützung durch die Gemeinde und die regionalen Betriebe, die Mithilfe aller Funktionäre, unserer Fans und freiwilligen Helfer, mehr denn je wichtig sein. Für den Erfolg kann niemand garantieren, letzten Endes zählt das Bemühen.

Auf die Frage der sportlichen Zielsetzung, muss man fast mit einer Tatsache antworten: „Der SV Eberau hat in der abgelaufenen Herbstmeisterschaft immer wieder bewiesen, dass er zweite Halbzeiten gewinnen will und auch kann. Mit dieser Zielsetzung werden wir auch in die zweite Halbzeit der laufenden Meisterschaft gehen.“

Abschließend danke ich euch allen nochmals für die tollen Leistungen und das erfolgreichste Jahr in der Vereinsgeschichte des SV Eberau. Mit diesem Dank verbinde ich meine Glückwünsche für ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Mit sportlichen Grüßen:
Euer Obmann: Lakovits Manfred e.h.

BÄCKEREI **GANSFUSS**

7521 EBERAU · Hauptplatz 9 · Telefon 0 33 23 / 22 31



energie **BURGENLAND**



GAS
WASSER
HEIZUNG

INSTALLATIONSMONTEUR

Peter
BURITS

Hauptplatz 1
7540 Güssing
Mobil: 0664/4364115
Mail: peter.burits@a1.net



Heuer könnte es in der Titelfrage der Burgenlandliga zu einem absoluten Novum kommen, denn sollte Herbstmeister Eberau auch nach 34 Runden an der Spitze stehen, würde man auf den Aufstieg verzichten. Hörte man zumindest vor ein paar Wochen, inzwischen soll aber die "Anti-Aufstiegsfront" schon "bröckeln", das "Aufstiegs-Nein" wird nicht mehr von allen Verantwortlichen befürwortet.

Eindrucksvolle Vorstellung

Man soll im Umgang mit "Superlativen" sorgfältig umgehen, denn sonst nutzen sie sich allzusehr ab, beim SV Eberau darf man aber nach diesem Herbstdurchgang der Superlative ruhig eine Ausnahme machen. Dabei sah es vor Saisonbeginn gar nicht danach aus, hatte man doch mit Karlo Soltic, bzw. Nikola Golenja zwei absolute Top-Leute verloren, insgesamt 23 Tore standen bei den beiden Kroaten auf der Haben-Seite. "Wir wollten diese Abgänge mit eigenen Leuten nachbesetzen, als uns aber die Brüder Fabsits, bzw. Kevin Gratzl mitteilten, auch sie würden aus diversen Gründen ihre sportliche Laufbahn beenden, bestand bei uns natürlich Handlungsbedarf", meinte SVE Presseemann Alfred Ranftl zur Ausgangslage im Juli 2015. Während die Trainerfrage mit der Verpflichtung von Klaus Guger schon lange vor der neuen Saison beantwortet war, suchte man nach entsprechenden Verstärkungen am Spielermarkt. Und rückwirkend betrachtet, bei den "Neuen" hatte man eine Erfolgsquote von 100 %, denn sowohl die Kroaten Josip Gegic und Drago Papa, bzw. Nik Wukitsevits und Lukas Spirk waren echte Verstärkungen.

Eberau das Maß aller Dinge

Und mit einer Behauptung hat der SV Eberau ein für alle Mal "aufgeräumt", denn das für einen Aufsteiger das zweite Jahr das schwierigste ist, na dann würde sich alle Vereine so ein zweites Jahr wünschen. Zu Meisterschaftsbeginn sorgte man im Landessüden für "klare" Verhältnisse, denn mit Heimsiegen gegen Neuberg, Pinkafeld und Jennersdorf, bzw. dem Auswärtserfolg in Eltendorf beantwortete man bereits im August die Frage, wer denn jetzt die Nummer Eins jenseits der Bernsteiner Berge sei, mit hundertprozentiger Sicherheit. Langsam "tastete" man sich Richtung Landesnorden, der Erfolgslauf ging ungebremst weiter, es folgte ein "Goldener Herbst", der dann Ende Oktober mit dem 3:0 gegen Klingenbach mit dem Herbstmeister besiegelt wurde. Erst in der letzten Runde wurden die Bemühungen der Konkurrenz, dem SV Eberau die erste Niederlage zuzufügen "belohnt", denn der SV Sankt Margarethen besiegte die Pinkataler mit 3:0. So stehen bei den Südburgenländern elf Siege, vier Unentschieden und eben die eine Niederlage zu Buche, mit 37 erzielten Toren, bzw. 18 Gegentoren war man in dieser "Wertung" ebenfalls ganz vorne zu finden. Sechs Punkte Vorsprung sind doch ein solides "Punkteissen", und mit Ausnahme der Mattersburg Amteure, bzw. dem ASV Draßburg hat man die restlichen Titelanwärter (Sankt Margarethen, Purbach, Parndorf und Eltendorf) auf eigener Anlage zu Gast. "Eine Saison, die wir uns natürlich nicht erträumen hätten lassen, was Trainer Guger vorbildlich verstand, er formte aus diesem Spielermaterial ein unwahrscheinlich starkes Kollektiv. Daneben waren es viele kleine Mosaiksteinchen, die ein erfolgreiches Gesamtbild ergaben. Wir waren von Sperren, bzw. größeren Verletzungen verschont, die Mannschaft erwies sich als eine verschworene Einheit, der Zuschauerzuspruch passte, ich könnte mich noch so anstrengen, es war ganz einfach kein Haar in der Suppe", so auch ein zufriedener Presseemann Ranftl.

Blick in die Zukunft

Eines steht schon jetzt fest, in Eberau wird die Transferzeit sehr ruhig, beinahe besinnlich verlaufen, denn es besteht kein Grund, an der Mannschaft "herumzudoktern". Zugänge wird es nach jetzigem Stand der Dinge keine geben, bei den Abgängen ist noch eine offene Personalie, bleibt Barnabas "Barnie" Varga, denn der SV Mattersburg bekundet reges Interesse. Bei Hallenturnieren hat man strikt "Nein" gesagt, eine weise Entscheidung, denn der Hallenfußball im Burgenland ist ja eh nur mehr eine peinliche Randerscheinung, hat mit Hallenfußball früherer Tage nichts mehr zu tun. Man wird die Akkus jetzt aufladen, kann kleine Weh-Wehchen auskurieren, bevor man Mitte Jänner mit der Frühjahrsvorbereitung beginnt. Und wie anfangs erwähnt, einem möglichen Aufstieg in die RLO wäre man nicht mehr so stark abgeneigt wie vor ein paar Wochen. "Eberau will Meister werden, ob wir wirklich aufsteigen, ich kann es jetzt noch nicht beantworten. Die Gefahr, das die Regionalliga für uns eine Nummer zu groß wäre, ist gegeben, wir werden auf jeden Fall so eine Entscheidung treffen, damit wir dem Verein nicht schaden", so abschließend Alfred Ranftl.

Die Kampfmannschaft des SV Eberau:



stehend von links 2. Reihe:

Obmann Stv. Heinz Gansfuss, Hanno Wagner, Mario Schrammel, Felix Gansfuss, Jerome Kovacs, Barnabas Varga, Kevin Zinkl, Lukas Spirk, Martin Garger und Sektionsleiter Alfred Ranftl.

stehend von links 1. Reihe:

Obmann Manfred Lakovits, TW Trainer Michael Unger, Rainer Kraller, Patrick Kraller, Trainer Klaus Guger, David Mersits, Nik Wukitsevits, CO Trainer Mario Bauer und Sektionsleiter Christian Kopfer.

hockend von links:

Balint Hoos, Daniel Kopcsandy, Franz Geßlbauer, Felix Csencsits, Gergely Levay, Josip Gegic, Drago Papa und Bernd Gerencser.

BVZ Burgenlandliga								
#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Eberau	16	11	4	1	37:18	19	37
2	Sankt Margarethen	16	9	4	3	37:27	10	31
3	Mattersburg Amateure	16	9	3	4	33:17	16	30
4	Draßburg	16	8	6	2	38:23	15	30
5	Purbach am See	16	8	6	2	28:13	15	30
6	Parndorf KM II	16	9	1	6	28:20	8	28
7	Eltendorf	16	8	3	5	40:28	12	27
8	Wimpassing	16	6	8	2	26:20	6	26
9	Horitschon	16	7	3	6	32:24	8	24
10	Stegersbach	16	6	3	7	24:26	-2	21
11	Pinkafeld	16	4	6	6	21:27	-6	18
12	Neuberg	16	5	2	9	26:32	-6	17
13	Wallern	16	5	0	11	27:41	-14	15
14	Neudörf	16	4	2	10	15:36	-21	14
15	Deutschkreutz	16	4	1	11	22:44	-22	13
16	Klingenbach	16	2	4	10	17:33	-16	10
17	Jennersdorf	16	1	4	11	15:37	-22	7

Heimtabelle							
#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	Pkt.
1	Eberau	8	6	2	0	17:6 11	20
2	Sankt Margarethen	8	5	2	1	22:9 13	17
3	Draßburg	8	4	4	0	26:14 12	16
4	Wimpassing	8	4	4	0	15:7 8	16
5	Purbach am See	8	4	3	1	14:5 9	15
6	Parndorf KM II	8	5	0	3	16:10 6	15
7	Eltendorf	8	4	2	2	26:11 15	14
8	Mattersburg Amateure	8	4	1	3	15:11 4	13
9	Pinkafeld	8	3	3	2	11:10 1	12
10	Stegersbach	8	3	2	3	12:12 0	11
11	Deutschkreutz	8	3	1	4	14:16 -2	10
12	Horitschon	8	3	1	4	10:12 -2	10
13	Neuberg	8	3	0	5	15:14 1	9
14	Klingenbach	8	2	3	3	11:11 0	9
15	Wallern	8	2	0	6	14:22 -8	6
16	Neudörfel	8	2	0	6	9:24 -15	6
17	Jennersdorf	8	1	2	5	8:17 -9	5

Auswärtstabelle							
#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	Pkt.
1	Mattersburg Amateure	8	5	2	1	18:6 12	17
2	Eberau	8	5	2	1	20:12 8	17
3	Purbach am See	8	4	3	1	14:8 6	15
4	Horitschon	8	4	2	2	22:12 10	14
5	Draßburg	8	4	2	2	12:9 3	14
6	Sankt Margarethen	8	4	2	2	15:18 -3	14
7	Parndorf KM II	8	4	1	3	12:10 2	13
8	Eltendorf	8	4	1	3	14:17 -3	13
9	Stegersbach	8	3	1	4	12:14 -2	10
10	Wimpassing	8	2	4	2	11:13 -2	10
11	Wallern	8	3	0	5	13:19 -6	9
12	Neudörfel	8	2	2	4	6:12 -6	8
13	Neuberg	8	2	2	4	11:18 -7	8
14	Pinkafeld	8	1	3	4	10:17 -7	6
15	Deutschkreutz	8	1	0	7	8:28 -20	3
16	Jennersdorf	8	0	2	6	7:20 -13	2
17	Klingenbach	8	0	1	7	6:22 -16	1

Torschützen Herbst 2015:

Anzahl	Spielername	Trefferquote
10 Tore	Barnabas Varga	10 Tore in 15 Spielen
9 Tore	Lukas Spirk	9 Tore in 16 Spielen
4 Tore	Josip Gagic	4 Tore in 16 Spielen
	Jerome Kovacs	4 Tore in 16 Spielen
3 Tore	Drago Papa	3 Tore in 16 Spielen
	Patrick Kraller	3 Tore in 16 Spielen
2 Tore	Tihamer Lukacs	2 Tore in 13 Spielen
1 Tor	Nik Wukitsevs	1 Tor in 16 Spielen
	David Mersits	1 Tor in 15 Spielen



Thomas Schuster
 Fliesenleger | Hafner | Steinmetzzubehör
 A 4701 Bad Schallerbach, Am Müllerberg 26
 Mobil 0664-133 16 58 Fax 072 49-423 59
 e-mail: schuster@fliesenzubehoer.at

Der SV Eberau dankt den Trainern der U23- und Kampfmannschaft:
Klaus Guger, Mario Bauer, Ede Lukacs und Michael Unger
 für die hervorragende Betreuung



Das Lagerhaus SüdBurgenland
 das Lagerhaus Kulm und die Lagerhaus
 Werkstätte in Kulm

wünschen dem SV Eberau und allen
 seinen Fans ein erfolgreiches neues Jahr!

SüdBurgenland
 Verbunden mit dem Land und seinen Menschen

UNSER LAGERHAUS
 DIE KRAFT AM LAND

Portraits: **Walter Müllner** (Lagerhaus | Fachwerkstätte Kulm), **Franz Richter** (Lagerhaus | Kulm)

Map locations: WIESFLECK, RECHNITZ, UNTERWART, GROSSFELDSDORF, DEUTSCH SCHÜTZEN, ST. MICHAEL / BOLD, KULM, LUKMBEN, GÖSSING, JENNERSDORF, KUDERSDORF.

Contact: Telefon: 03323/2204 - Mobil: 0664/3015827, Email: wku@kulm@sv.eberau.at

Bericht von Trainer Klaus Guger:

Liebe Sportfreunde des SV Eberau!

Der SV Eberau hat die Saison 2014/2015 als Aufsteiger auf dem hervorragenden 4. Tabellenplatz beendet! Recht herzliche Gratulation dazu!

Am 29. Juni 2015 hat meine Trainertätigkeit beim SV Eberau gemeinsam mit Mario Bauer, Michael Unger und Ede Lukacs begonnen. Die Mannschaft musste aufgrund der Abgänge von Karlo Soltic (Rechnitz), Nikola Golenja (Eltendorf), Kevin Gratzl (Karrierepause) und Benjamin Hupfer (Verletzungspause) notgedrungen verändert werden. Als Neuzugänge konnten Nik Wukitsevits und Lukas Spirk (beide Stegersbach) und die Legionäre Drago Papa und Josip Gegic aus Kroatien verpflichtet werden. Zunächst stand die Integration der Neuverpflichtungen, welche allen sehr leicht gefallen ist, im Vordergrund.

Ich möchte einen kurzen Einblick in die Trainingsarbeit der abgelaufenen Herbstsaison gewähren: Insgesamt standen 62 Trainingseinheiten in Eberau und 21 Heimtrainingseinheiten auf dem Programm. Die Trainingsbeteiligung sowie die hervorragende Einstellung bzw. Bereitschaft der Spieler während der Einheiten waren aus meiner Sicht die Basis für die sehr erfolgreiche abgelaufene Herbstsaison. Natürlich darf man auch auf die perfekten Rahmenbedingungen, welche vom Vorstand geschaffen wurden, nicht vergessen. Dieses GEMEINSAME Wirken der gesamten Sportfamilie des SV Eberau wurde für so manche überraschend - aber dennoch äußerst erfreulich - mit dem Herbstmeistertitel belohnt.

Für die Frühjahrssaison wünsche ich mir von der SVE Familie eine ebenso große Bereitschaft zur Weiterentwicklung, wie wir diese in der Herbstsaison an den Tag gelegt haben. Dadurch werden wir den momentanen Standard halten und für die eine oder andere Überraschung in der Meisterschaft bzw. im Burgenland-CUP sorgen.

Abschließend möchte ich mich beim Vorstand, beim gesamten Trainerteam und bei allen Spielern für das Vertrauen sowie die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffe auf eine erfolgreiche Zukunft für den SV Eberau.

Frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2016 wünscht Euch
Klaus Guger

MALEREI
Garger

- Malerei
- Anstrich
- Tapeten
- Fassaden

ZOLTAN GARGER
MALERMEISTER

BILDEIN

HANDY: 0664 4723107

gargermalerei@citromail.hu

Die U23 Mannschaft des SV Eberau:



stehend von links 2. Reihe:

Daniel Takacs, Georg Bock, Felix Gansfuss, Felix Csencsits, Rainer Kraller, Aron Hoos.

stehend von links 1. Reihe:

Trainer Klaus Guger und Mario Bauer, Martin Bock, Niklas Krammer, Ervin Jozef Feher, Bernd Gerencser, Adnan Srdic, Obmann Manfred Lakovits und Florian Csencsits.

sitzend von links:

Martin Garger, Balint Hoos, Michael Walter, Franz Geßlbauer und Adam Franyi.

BVZ Burgenlandliga Reserve								
#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Draßburg	15	14	0	1	64:7	57	42
2	Wimpassing	15	10	2	3	46:26	20	32
3	Parndorf	15	9	1	5	51:24	27	28
4	Eltendorf	15	9	1	4	39:27	12	28
5	Pinkafeld	15	7	5	3	37:29	8	26
6	Eberau	15	7	2	6	26:27	-1	23
7	Jennersdorf *	15	7	1	6	37:30	7	22
8	Neuberg	15	7	0	8	34:29	5	21
9	Sankt Margarethen	15	6	3	6	38:34	4	21
10	Klingenbach	15	6	3	6	22:23	-1	21
11	Wallern	15	5	4	6	16:20	-4	19
12	Stegersbach	15	6	1	8	39:44	-5	19
13	Horitschon *(3)	15	4	3	8	21:46	-25	15
14	Neudörf	15	2	1	11	17:44	-27	7
15	Purbach am See	15	1	4	10	22:50	-28	7
16	Deutschkreutz *	15	2	1	11	16:65	-49	7

*: Rückreihung bei Punktgleichheit (Anzahl der strafbegl. Spiele)

Torschützen Herbst 2015:

Anzahl	Spielernamen
6 Tore	Felix Csencsits
5 Tore	Ervin Jozsef Feher
2 Tore	Rainer Kraller Patrick Gratzl Franz Gesslbauer Georg Bock David Mersits
1 Tor	Hannes Mattis Felix Gansfuss Niklas Krammer Martin Garger Daniel Takacs



Bericht von U23 Trainer Mario Bauer:

Liebe Sportfreunde des SV Eberau!

Mit nur drei Punkten Rückstand auf Tabellenführer Marz, ging die U23 des SV Eberau im Frühjahr in die Rückrunde der BVZ Burgenlandliga (U23).

Nach einer sehr guten Wintervorbereitung mit einem perfekten Trainingslager in der Türkei starteten wir optimistisch in die Frühjahrssaison.

Leider mussten wir bereits im ersten Meisterschaftsspiel einen herben Rückschlag hinnehmen und beim SV Oberwart eine unglückliche 1:2 Niederlage einstecken. Danach folgten acht Spiele ohne Niederlage und wir konnten so einigermaßen mit den starken Marzern mithalten. Nach einer unnötigen Niederlage beim UFC Purbach betrug der Rückstand auf Tabellenführer Marz 4 Runden vor Schluss bereits 9 Punkte. In der vorletzten Runde kam es zum direkten Duell mit dem Tabellenführer, wobei wir das Spiel in Marz mit 1:0 gewinnen konnten. Dies bedeutete, dass die U 23 des SV Eberau eine Runde vor Schluss einen Rückstand von 3 Punkten auf Marz aufwies! Leider gaben sich die Marzer in der Letzten Runde keine Blöße mehr und sicherten sich den Meistertitel mit der U23-Mannschaft. Der SV Eberau belegte letztlich den ausgezeichneten zweiten Tabellenplatz.

Über die kurze Sommerpause hinweg hat sich auch der Kader der U23 ein wenig verändert. Die Spieler Kevin Gratzl, Christopher Kraxner, Simon Fabsits und Elias Fabsits haben auf Grund von beruflichen bzw. privaten Gründen eine Pause eingelegt bzw. ihre Karriere beendet und stehen der U23 in dieser Saison nicht zur Verfügung.

Neu zur Mannschaft stießen die Spieler Bernd Gerencser, Michael Walter und Florian Csensits, vom eigenen Nachwuchs wurde der Kader um die Talente Georg Bock, Martin Bock, Niklas Krammer und Aron Hoos aufgestockt.

Auf Grund des erreichten Vizemeistertitels aus der Vorsaison sind wir sehr optimistisch in die neue Saison gestartet. Leider konnten wir in der abgelaufen Herbstsaison unsere eigenen Erwartungen nicht ganz erfüllen. Wir belegen im Moment den 6. Tabellenplatz und werden natürlich versuchen, uns im Frühjahr in der Tabelle sowie aber auch „fußballerisch“ zu verbessern.

Bedanken möchte ich mich auf diesem Wege noch bei unseren „Aushilfen“. Wenn mal Not am Mann war standen Hannes Mattis, Manuel Taschler, Andreas Raba und Michael Unger parat und haben unserer U23-Mannschaft ausgeholfen!

Weiters möchte ich mich beim gesamten Trainerteam für die hervorragende Zusammenarbeit sowie bei allen Spielern für die sehr gute Trainingseinstellung bedanken und hoffe auf eine erfolgreiche Rückrunde für den SV Eberau.

Einen besinnlichen Advent und ein gesundes sowie erfolgreiches Jahr 2016 wünscht Euch
Mario Bauer



**Heindl
Martin**
eni Mineralölhandel GmbH
8200 Gleisdorf · Business Park 6
0664 / 39 89 003
office@heindl-mineraloele.at
www.heindl-mineraloele.at



**Sonnen
RESIDENZ**
E B E R A U
www.sonnen-residenz.at

Die Nachwuchsmannschaften des SV Eberau:



U14

Bereits vor Beginn der Saison war uns klar, dass die Bildung einer schlagkräftigen U-14-Mannschaft schwierig sein würde, da in dieser Altersgruppe wenige fußballinteressierte Buben zur Verfügung standen. Aus diesem Grund wurde die bestehende Spielgemeinschaft mit Strem und Deutsch-Schützen erweitert. Ab dem Herbst kamen auch Spieler der Spg. KIKOBA dazu. Trotz dieser Fusion stießen wir personell und leistungsmäßig an unsere Grenzen, und so konnte im Herbsdurchgang leider nur ein Spiel gewonnen werden. In dieser Altersstufe wartet noch sehr viel Arbeit auf uns Trainer, damit es zu einer Leistungssteigerung kommen kann.

U16

Aus der im Vorjahr erfolgreichen U-14 Mannschaft sind etliche Spieler ins U16-Team aufgerückt. Für das Trainerteam war klar, dass in dieser Mannschaft ein großes Potential steckt. Die Burschen erfüllten die Erwartungen und spielten einen sehr guten Herbsdurchgang, den sie auf dem 2.Tabellenplatz beendeten. Es konnten Derbys gegen KIKOBA, Pinkafeld und Oberwart gewonnen werden, wobei der Auswärtssieg gegen Oberwart mit nur zehn Feldspielern besonders erwähnenswert ist. Die Jungs zeigten tolle Einzelleistungen und ein reifes Verhalten in puncto Taktik. Dieses ausgezeichnete Abschneiden bedeutet den Aufstieg in die Leistungsliga, wo wir uns im Frühjahr mit den besten U-16-Teams des Mittel- und Südburgenlandes messen können. Die kommende Frühjahrssaison in der LL-U16 wird sicher schwieriger, doch wir sind überzeugt davon, dass die Spieler viel dazulernen werden, um für künftige Aufgaben beim SV Eberau in der Landesliga bestens gerüstet zu sein. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang vor allem den Eltern, die ihre Kinder unterstützen und zum Training und zu den Spielen begleiten.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr.

Das Trainerteam: Lukács Ede, Lukács Tihamér

Der SV Eberau dankt den Nachwuchstrainern:

Gergely Levay, Ede Lukacs und **Tihamer Lukucas**
für die hervorragende Betreuung

Der SV Eberau dankt

► den nachstehenden Firmen für die finanzielle Unterstützung im Rahmen des Dressensponsorings:



Da stimmt die Mode,
da stimmt der Preis!

Top
HERREN- UND DAMENMODEN
BALASKOVICS

Oberwart, Steinmanganger Strasse 4, 03352/33606
Großpetersdorf, Hauptstrasse 29, 03362/3248

Mode für besondere Tage

Den eleganten Anzug für den Herrn
Das festliche Kleid für die Dame
Und Maturaanzüge in allen Größen

Bei **Top Moden Balaskovics**
in Oberwart und Großpetersdorf

Da passt die Mode, da stimmt der Preis!



Weinbaubetrieb

Rudolf Hye GmbH

Verkauf und Verkostung gegen Voranmeldung
Telefon +43 664 100 55 91,
Telefon +43 664 101 39 87,
hye@weinberg47.at



weinberg47.at

TRANSPORTE KOPFER

0664/35 55 236



Kräuterkracherl
www.kracherl.at

trinkt man eben!



ZOLTAN GARGER
MALERMEISTER
BILDEIN

- Malerei
- Anstrich
- Tapeten
- Fassaden

HANDY: 0664 4723107

gargermalerei@citromail.hu

Malerei MARSCH

GmbH

7540 Güssing, Wiener Straße 42
Tel. 03322/43007




DS TISCHLEREI
DÖMÖTÖR-STROBL

Perfekte Einrichtungen
meisterlich umgesetzt

www.ds-online.at

7521 Eberau - Kreuzwiese 4 - Tel.: 03323 / 2229-0 Fax: 03323 / 2229-30

- Küchenplatten
- Grabdenkmäler
- Stufen u. Portale
- Pflastersteine
- Springbrunnen

**STEIN
Schwarz**
GesmbH.

www.stein-schwarz.at

7540 Moschendorf 131
Tel.: +43 3324 / 7563
office@stein-schwarz.com

7400 Oberwart, Grazer Strasse 89
Tel.: +43 664 / 314 95 10
schaugarten@stein-schwarz.com




TorCenter
oberwart

Tel.: 03352/38638 Fax: DW -4
7400 Oberwart, Grazerstraße 89
Email: office@torcenter-oberwart.at
www.torcenter-oberwart.at

Tore Antriebe Zäune

Weinbauverein Winten

WEINFREUNDE » WEINFREUDE » WEINGENUSS

www.weinbauverein-winten.at

Die Heinstille
WEINBAUGEBIET BÜDBURGENLAND

RUNNING - TENNIS - FITNESS - FREIZEIT - TEAMSPORT



Hauptplatz 5 • 7540 Güssing
Telefon: 0 33 22 / 43 058

www.sport-tiger.com

Der SV Eberau dankt

- ▶ Herrn **Ivan Graf Erdödy** und dem **Weinbaubetrieb HYE GmbH Gaas** für die laufende finanzielle Unterstützung.
- ▶ folgenden Personen und Firmen für die Übernahme einer Matchpatronanz: **Kopfer Trans, Gottfried Eberhardt, Alois Luisser, Autohaus Schrank, UNIQA Berater Matthias Witamwas, Autohaus Schatz Draskovich, Bauunternehmen Schwartz, z-Immobilien, OSG, Raiffeisen Lagerhaus Südburgenland, Michael Kremser und Autohaus Strauss.**
- ▶ folgenden Spendern eines Matchballes für die Meisterschaftsspiele im Jahr 2015: **Gemeindevorstand Walter Luisser, Gottfried Eberhardt, Alois Luisser, Faustballer der Sportunion Windischgarsten, Wanderverein Gaas/Moschendorf, UNIQA Berater Matthias Witamwas, KUKUK Bildein, FF Steinfurt, Ilse Unger, Rechtsanwalt Mag. Roland Heindl, Pfarrgemeinderat Eberau, Volksbank Südburgenland, Erdbau Berger, Klaus Astl, LAbg. Markus Wiesler, Raimund Strauss und Erich Mager.**
- ▶ den Firmen **Fliesen Horvatits, Torcenter Oberwart, EFM Versicherungsmakler Roland Fürst** und dem **Fanshop des SV Eberau** für den Ankauf weiterer Ausgehanzüge.
- ▶ den Firmen und Weinbaubetrieben **Perl Holz, Transporte Kopfer, Weinbau Walter, Heuriger Kopfer Wukitsevits, Weinbau Grosz, Weinbau Herczeg, Weinbau Anton Mittl, Weinbau Ulrike und Josef Poller, Torcenter Oberwart, Weinbau Wiesler Schreiner, Fleischerei Loschy, Weinbau Schrammel und Weinbau Gansfuss** für die Spende zur Anschaffung der Herbstmeister T-Shirts.
- ▶ den Firmen **Tischlerei Dömötör Strobl, Fox Tours, Autohaus und Gartengeräte Dorner, Juwelier Kulovits und Sport Tiger Güssing** für die tollen Preise bei der diesjährigen Tombola.
- ▶ den Firmen und Organisationen **Bäckerei Gansfuss, Baustoffunternehmen C. Bergmann, Energie Burgenland, Fleischerei Loschy, Fliesenleger Thomas Schuster, Installationsmonteur Peter Burits, Malerei Garger, Maschinenring, Mineralölhandel Heindl Martin, Raiffeisen Lagerhaus Südburgenland, Rechtsanwälte Ochsenhofer & Heindl, Sonnenresidenz Eberau, Steuerer Bau, Technisches Büro DI Mikovits, Torcenter Oberwart und Weinbau Hye** für die Spende der Jahreskalender 2016.
- ▶ der **Marktgemeinde Eberau** für die laufende Unterstützung.
- ▶ allen **VIP-Karten-Besitzern** sowie allen **Gönnern, Buschenschankbetrieben und einheimischen Unternehmern** für die laufende Unterstützung.
- ▶ allen **Funktionären** und **freiwilligen Helfern**, die bei der Aufrechterhaltung der Sportanlage, bei der Durchführung des Meisterschaftsbetriebes sowie bei den zahlreichen Veranstaltungen mitgeholfen haben.

Wussten Sie, dass

- ▶ die Kampfmannschaft des SV Eberau das Meisterschaftsjahr 2014/15 mit dem 4. Tabellenplatz (12 Siege, 8 Unentschieden und 8 Niederlagen und einem Torverhältnis von 58:49) in der Burgenlandliga beendet hat und damit die beste Endtabellenplatzierung in der Vereinsgeschichte erreicht hat.
- ▶ Barnabas Varga mit 19 Treffern der zweitbeste Torschütze der BVZ Burgenlandliga 2014/15 war.
- ▶ Gergely Levay und Patrick Kraller 27 von 28 Meisterschaftsspielen 2014/15 absolvierten und auf 2430 bzw. 2429 Einsatzminuten kamen.
- ▶ Barnabas Varga am 05. Juni 2015 den schnellsten Hattrick in der Burgenlandliga erzielte und dafür nur 8 Minuten (31. - 39. Spielminute) benötigte.
- ▶ Karlo Soltic mit 58 von 62 die meisten Trainingseinheiten im Frühjahr 2015 absolvierte. Dahinter folgten Nikola Golenja und Barnabas Varga mit 57 Trainingsteilnahmen.
- ▶ die U23 des SV Eberau im Meisterschaftsjahr 2014/2015 mit 16 Siegen, 5 Unentschieden und 5 Niederlagen sowie einem Torverhältnis von 75:28 den 2. Platz in der BVZ Burgenlandliga erreichte.
- ▶ David Mersits mit 15 Toren vereinsinterner Torschützenkönig der U23 im Spieljahr 2014/2015 war. Dahinter folgten Patrick Gratzl mit 13 und Simon Fabsits mit 9 Toren.

Wussten Sie, dass

- ▶ die Kampfmannschaft des SV Eberau in der BVZ Burgenlandliga den Herbstmeistertitel erreichte. In 16 Partien erspielte die Mannschaft 11 Siege, 4 Unentschieden bei nur 1 Niederlage. Damit erreichte der SV Eberau den größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Bei einem Torverhältnis von 37 zu 18 erreichten wir 37 Punkte und führen die Tabelle der BVZ Burgenlandliga mit einem Vorsprung von 6 Punkten an.
- ▶ dieser Herbstmeistertitel in der Burgenlandliga den 8. Herbstmeistertitel in der 58-jährigen Vereinsgeschichte darstellt.
- ▶ die Kampfmannschaft die Heimtabelle in der BVZ Burgenlandliga im Herbst 2015 mit 6 Siegen und 2 Unentschieden (=20 Punkte), bei einem Torverhältnis von 17:6, anführt.
- ▶ die Auswärtstabelle in der BVZ Burgenlandliga im Herbst 2015 mit 5 Siegen, 2 Unentschieden, bei nur 1 Niederlage und einem Torverhältnis von 20:12 von der Kampfmannschaft des SV Eberau, ex aequo mit den Mattersburg Amateuren, angeführt wird.
- ▶ der SV Eberau das beste Torverhältnis im Herbst in der Burgenlandliga aufweist (+19).
- ▶ die Kampfmannschaft die meisten Siege in der BVZ Burgenlandliga, nämlich 11, im Herbsdurchgang erspielen konnte.
- ▶ der höchste Sieg im Herbst 2015, beim Auswärtsspiel in Wallern (1:5) eingefahren wurde.
- ▶ die Kampfmannschaft in der Fair Play Wertung für den Herbst 2015 an 3. Stelle liegt.
- ▶ Barnabas Varga mit 10 Toren unser erfolgreichster Torschütze im Herbst 2015 war (= 3. Platz in der Torschützenliste). Vereinsintern folgten Lukas Spirk mit 9 und Josip Gegic mit 4 Treffern.
- ▶ nachfolgende Spieler des SV Eberau ins Team der Herbstrunde nominiert wurden:
Kronen Zeitung: Gergely Levay und Barnabas Varga
BVZ: Daniel Kopcsandy, Patrick Kraller; Gergely Levay und Barnabas Varga
Fanreport: Josip Gegic, Patrick Kraller und Barnabas Varga
- ▶ Daniel Kopcsandy, Patrick Kraller und Gergely Levay alle 16 Meisterschaftsspiele im Herbst 2015 über 90 Minuten (=1440 Einsatzminuten) absolvierten.
- ▶ im Herbsdurchgang 2015 insgesamt 16 Spieler in der Kampfmannschaft zum Einsatz kamen.
- ▶ nach Siegen gg. die Südclubs Oberwart, Neuberg und Eltendorf in der 4. Runde des BFV Raiffeisencup steht und als Gegner den SC Apetlon (auswärts) zugelost bekam.
- ▶ Gergely Levay, David Mersits, Mario Schrammel, Lukas Spirk und Barnabas Varga mit 62 von 64 die meisten Trainingseinheiten im Herbst 2015 absolvierten.
- ▶ die U23 im Herbst 2015 mit 7 Siegen, 2 Unentschieden und 6 Niederlagen sowie einem Torverhältnis von 26:27 den 6. Platz im Herbst 2015 in der BVZ Burgenlandliga erreichte.
- ▶ Felix Csencsits (eigentlich als Goali verpflichtet) mit 6 Treffern der beste Torschütze unserer U23 Mannschaft im Herbst 2015 war.
- ▶ unsere U16 Mannschaft im Herbst 2015 den 2. Tabellenplatz in der Gruppe Süd A erreichte und somit in der kommenden Saison in der Leistungsliga spielt.

Termine

27.11.2015 - 31.01.2016	Mitgliedsbeitrag wird eingehoben
29.12.2015	Winterkönigwanderung
27.02.2016	4. Runde BFV Cup in Apetlon
05.03.2016	Auftakt der Frühjahrsmeisterschaft beim SV Neuberg
05. - 07.08.2016	Weinkost des SV Eberau

Vorbereitungsspiele

voraussichtliche Termine: Beginnzeiten und Austragungsort könnten kurzfristig geändert werden!

Sa. 16.01.2016	SV Bad Tatzmannsdorf	16:00 Uhr	KR Bad Tatzmannsdorf
Fr. 22.01.2016	SV Kukmirn	19:30 Uhr	KR Steinamanger
Di. 26.01.2016	ASKÖ Kohfidisch	19:30 Uhr	KR Steinamanger
Fr. 29.01.2016	TSV Hartberg	17:30 Uhr	Hartberg
Do. 04.02.2016	TSV Pöllau	19:30 Uhr	KR Steinamanger
Sa. 20.02.2016	SV Stuben	15:00 Uhr	KR Steinamanger
Sa. 20.02.2016	SVE U23 - UFC Strem	Beginnzeit und Austragungsort noch nicht fixiert!	

Meisterschaftsspiele Frühjahr 2016

Sa. 05.03.2016	SV Neuberg - SV Eberau	15:00 Uhr
So. 13.03.2016	SV Eberau - SV Wimpassing	15:00 Uhr
Sa. 19.03.2016	SC Pinkafeld - SV Eberau	18:00 Uhr
So. 27.03.2016	SV Eberau - SV Eltendorf	16:00 Uhr
Sa. 09.04.2016	UFC Jennersdorf - SV Eberau	16:00 Uhr
So. 17.04.2016	SV Eberau - USC Wallern	16:00 Uhr
Sa. 23.04.2016	ASK Draßburg - SV Eberau	16:00 Uhr
So. 01.05.2016	SV Eberau - SC/ESV Parndorf KM II	17:00 Uhr
Do. 05.05.2016	ASK Horitschon - SV Eberau	17:00 Uhr
So. 08.05.2016	SV Stegersbach - SV Eberau	10:30 Uhr
So. 15.05.2016	SV Eberau - SC Neudörfel	17:00 Uhr
Fr. 20.05.2016	SV Mattersburg A. - SV Eberau	19:00 Uhr
Do. 26.05.2016	SV Eberau - UFC Purbach	16:00 Uhr
So. 29.05.2016	SV Eberau - FC Deutschkreutz	17:00 Uhr
So. 05.06.2016	ASK Klingenbach - SV Eberau	17:00 Uhr
Sa. 11.06.2016	SV Eberau - SV St. Margarethen	17:00 Uhr

OCHSENHOFER & HEINDL

RECHTSANWÄLTE OG

	Tel.: 03352/38638 Fax: DW -4 7400 Oberwart, Grazerstraße 89 Email: office@torcenter-oberwart.at www.torcenter-oberwart.at	
		
Tore	Antriebe	Zäune

STEURER
BAU
<small>JOSEF STEURER U.CO.GES.M.B.H INH.BM.ING.TERKOVICS</small>
7503 Großpetersdorf SCHULGASSE 2
☎ 03362 / 2339


DI Mikovits & Partner



GmbH
Technisches Büro
Kulturtechnik & Wasserwirtschaft
Mess-, Steuer- & Regeltechnik

Europastraße 1 7540 Güssing

Tel.: 03322/9010-8570 Mail: zt-mikovits@aon.at

**Frohe Weihnachten
und Prosit Neujahr
vor allem aber viel
Glück und Gesundheit
im Jahr 2016 wünschen
Ihnen und Ihren Familien
alle Funktionäre,
Spieler und Freunde
des Sportvereines Eberau**



Weinbaubetrieb
Rudolf Hye GmbH

Verkauf und Verkostung gegen Voranmeldung
Telefon +43. 664. 100 55 91.
Telefon +43. 664. 101 39 87.
hye@weinberg47.at



weinberg47.at